

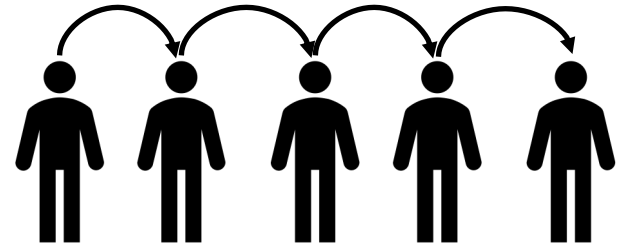
Informationsnutzung, Vertrauen & Verschwörungstheorien während der Covid-19-Pandemie

Fachinput im Rahmen der Veranstaltung „Corona: Fragen
und Antworten, kurz und knapp“ am 25.08.2022

Prof. Dr. Marc Ziegele
Institut für Sozialwissenschaften
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
ziegele@hhu.de

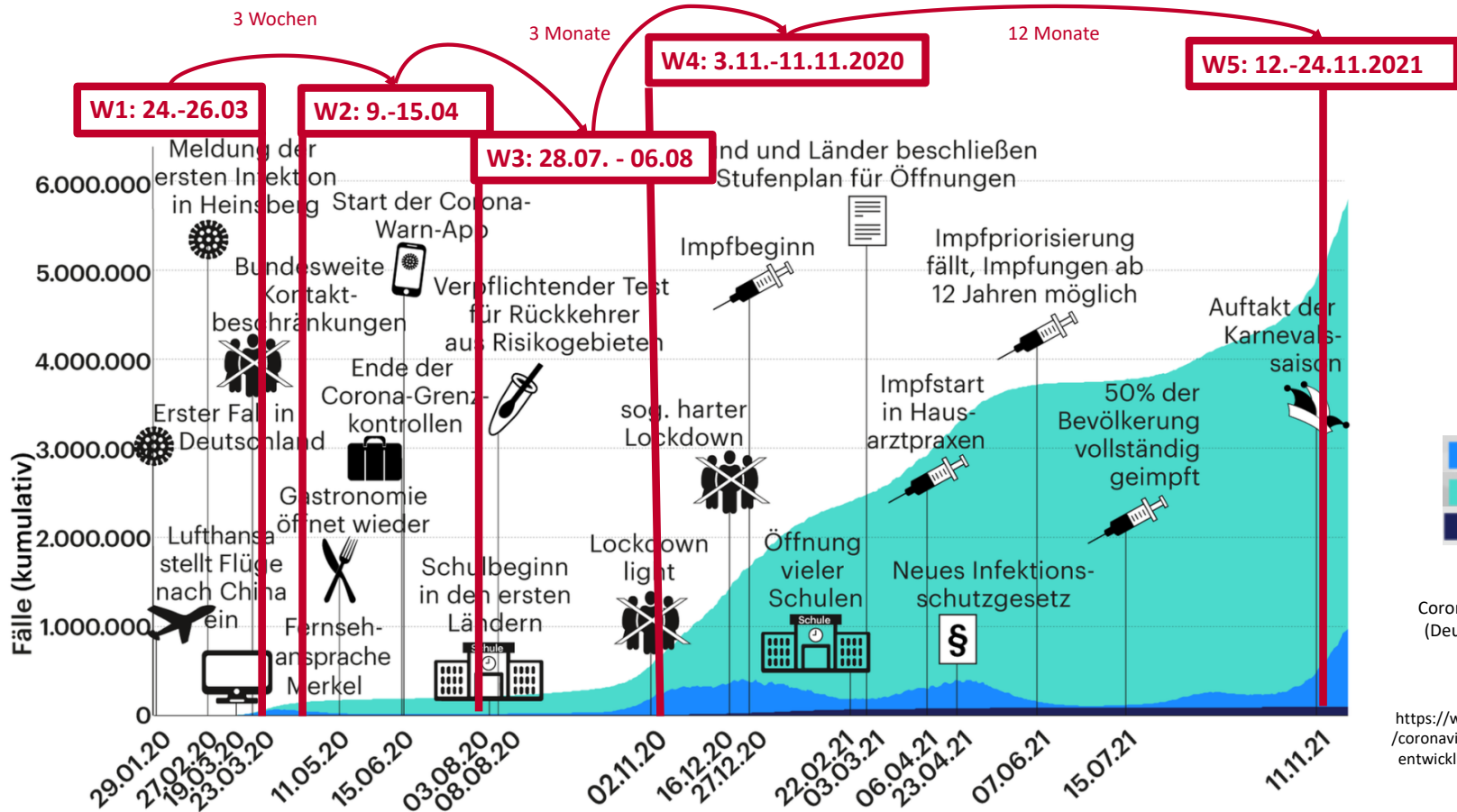
Corona-Panel-Studie

- Forschungsk Kooperation mit Dr. Christina Viehmann & Prof. Dr. Oliver Quiring vom IfP der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
- Repräsentativ für die deutsche Bevölkerung ab 18 Jahren: Quotenstichprobe gebildet anhand der Merkmale Alter, Geschlecht und Region
- Onlineumfrage, durchgeführt von YouGov
- Fünf Erhebungswellen, jeweils ca. 2.000 Befragte
- 868 Personen, die an allen fünf Befragungen teilgenommen haben



Bildquelle: Eigene Erstellung

Die folgenden Analysen sind zum Teil auch veröffentlicht in: Viehmann, C., Ziegele, M., & Quiring, O. (2020). Gut informiert durch die Pandemie? Nutzung unterschiedlicher Informationsquellen in der Corona-Krise. Ergebnisse einer dreiwelligen Panelbefragung im Jahr 2020. Media Perspektiven 11/2020, S. 556-577.



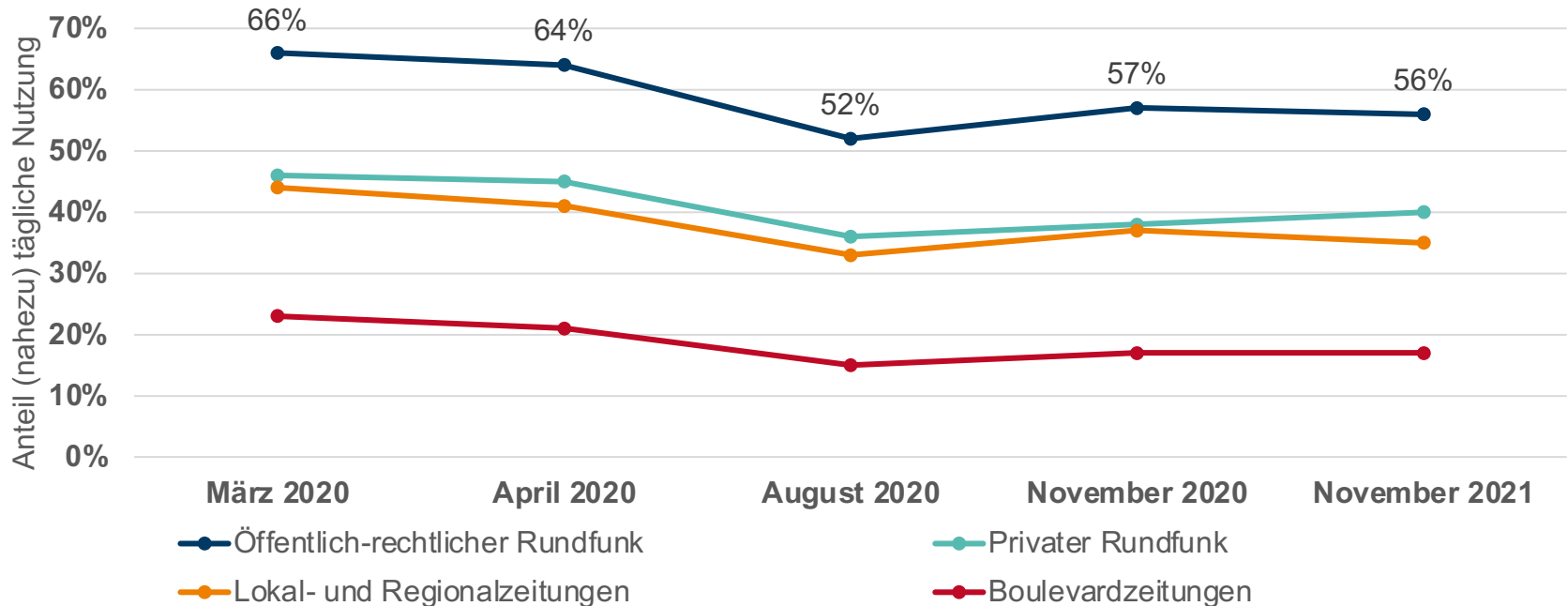
Die Entwicklung des Coronavirus in Deutschland (Deutschlandradio/Andrea Kampmann)

Quelle:
https://www.deutschlandfunk.de/coronavirus-aktuelle-zahlen-und-entwicklungen.2897.de.html?dra_m:article_id=472799

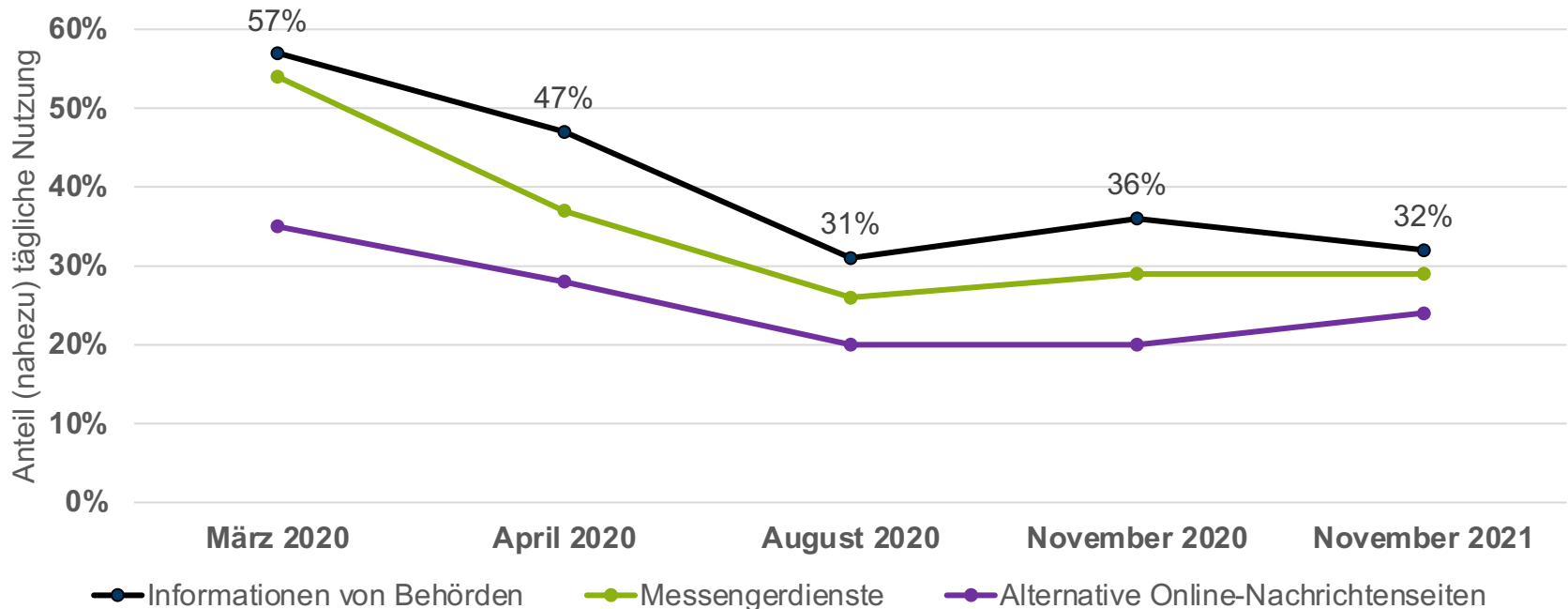
A stylized, light blue profile of Heinrich Heine's face, facing right, occupies the left side of the slide. The profile is composed of simple, rounded shapes representing his hair, forehead, nose, and chin.

Informationsnutzung und Vertrauen der Bevölkerung in der Covid-19-Pandemie

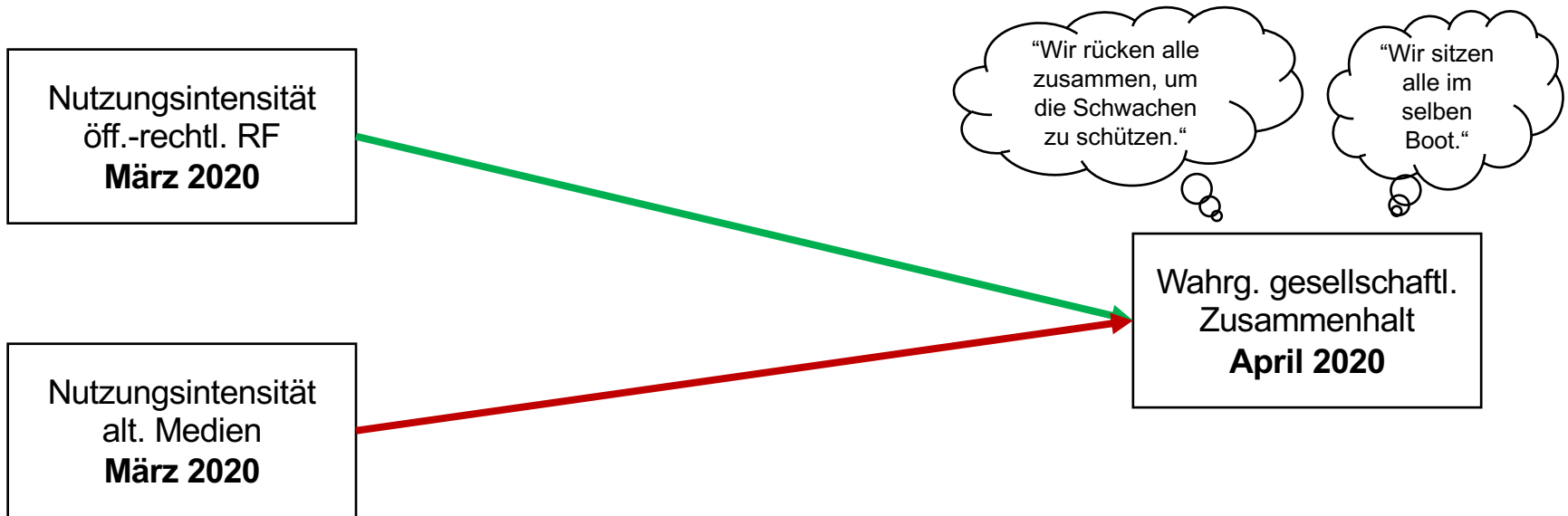
Anstieg und Normalisierung der Nutzung journalistischer Informationsquellen im Zeitverlauf



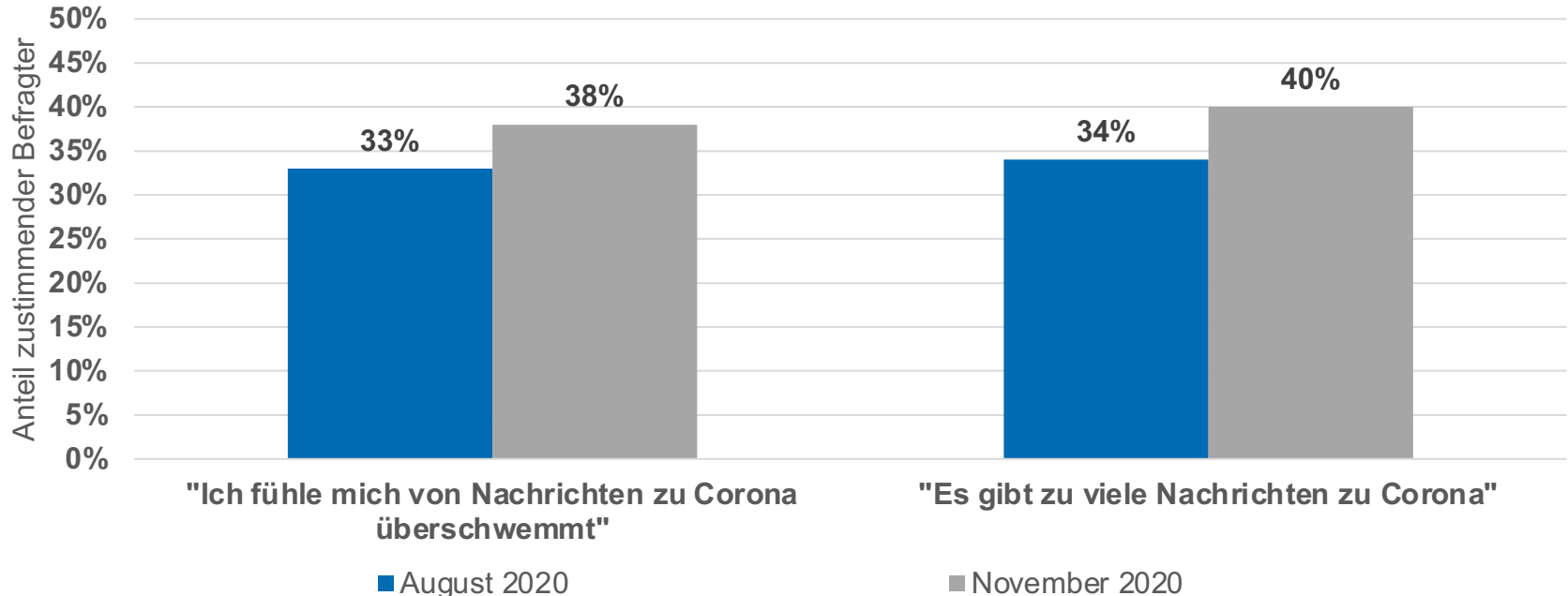
Ähnlicher, aber steilerer Verlauf bei nicht-journalistischen Informationsquellen



Folgen der intensiven Informationsnutzung: Wahrgenommener gesellschaftlicher Zusammenhalt



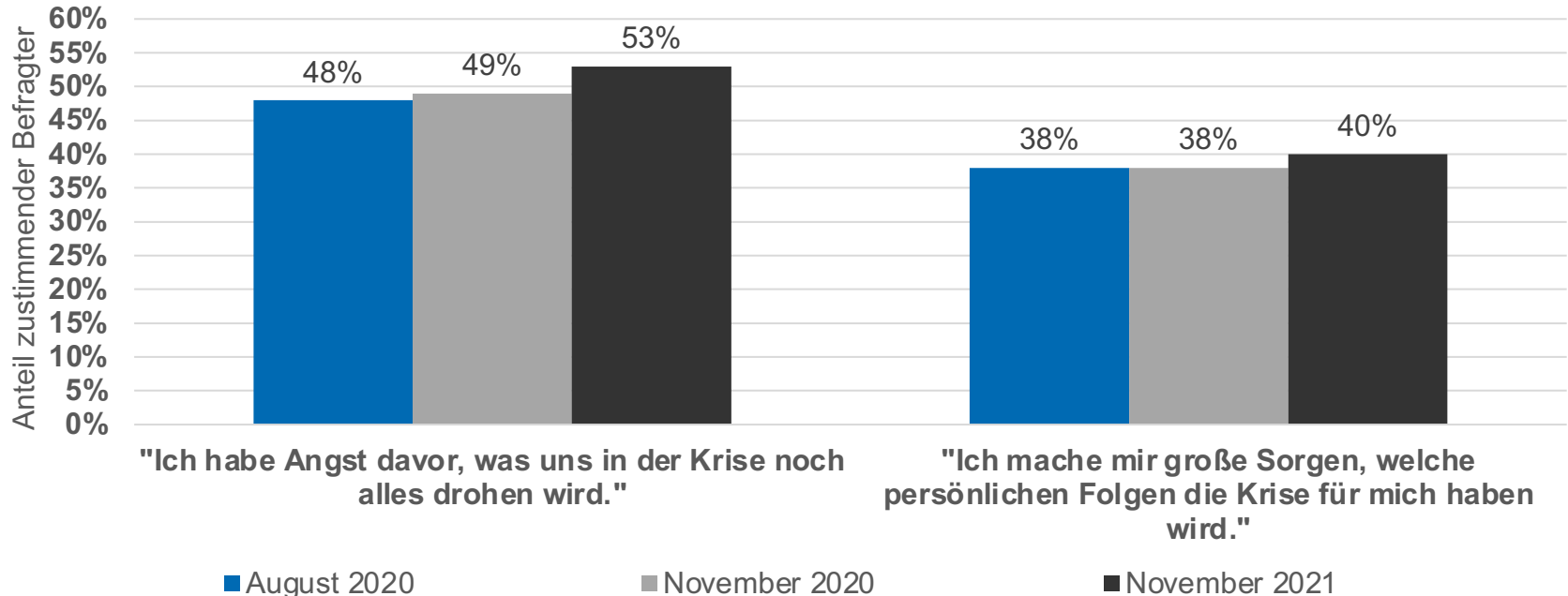
Gründe für Rückgang: Zunehmende Informationsmüdigkeit?



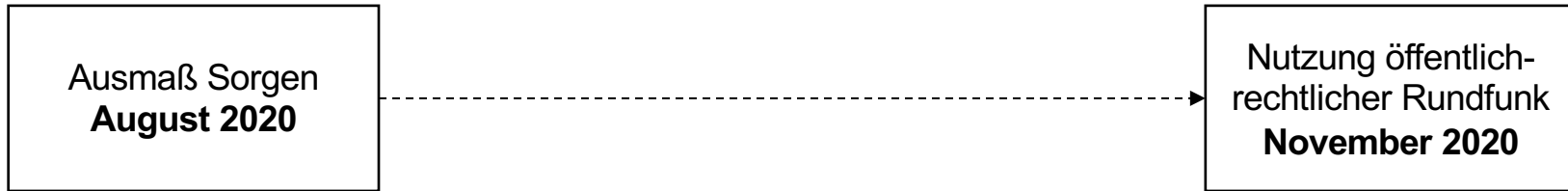
Informationsmüdigkeit reduziert Mediennutzung



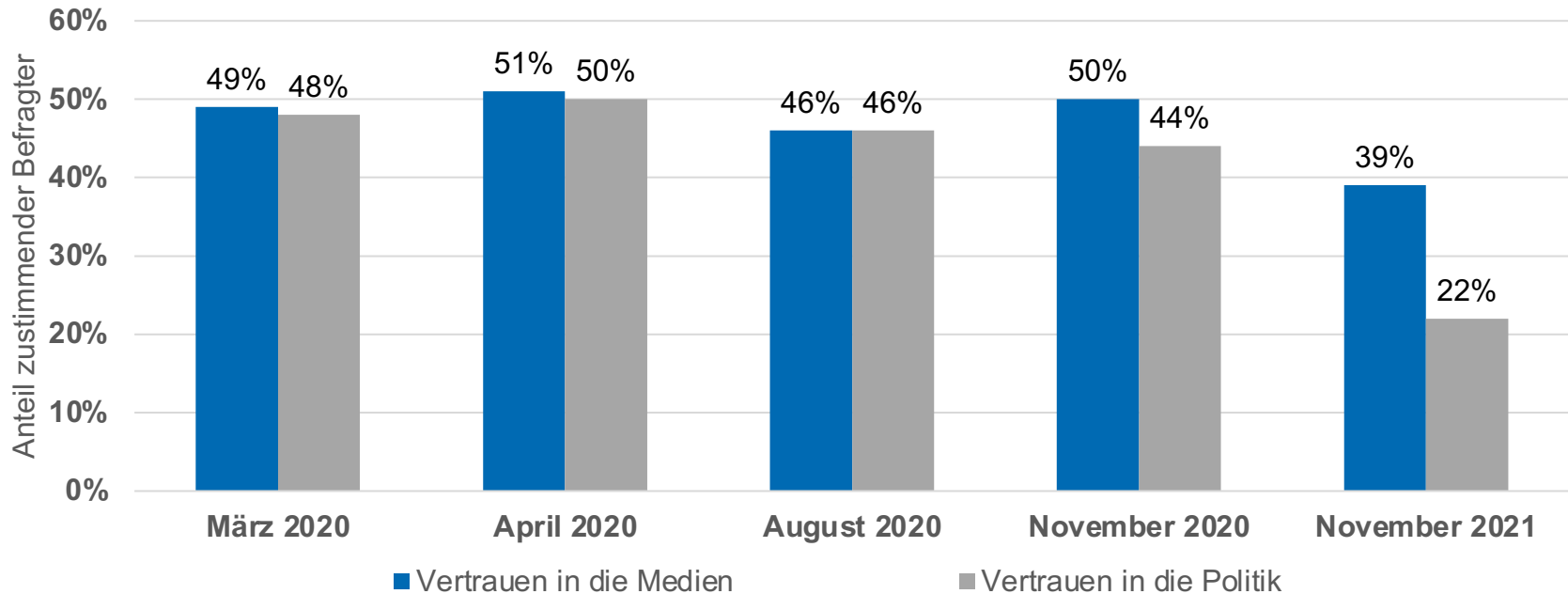
Gründe für Rückgang: Rückläufige Sorgen vor der Pandemie?



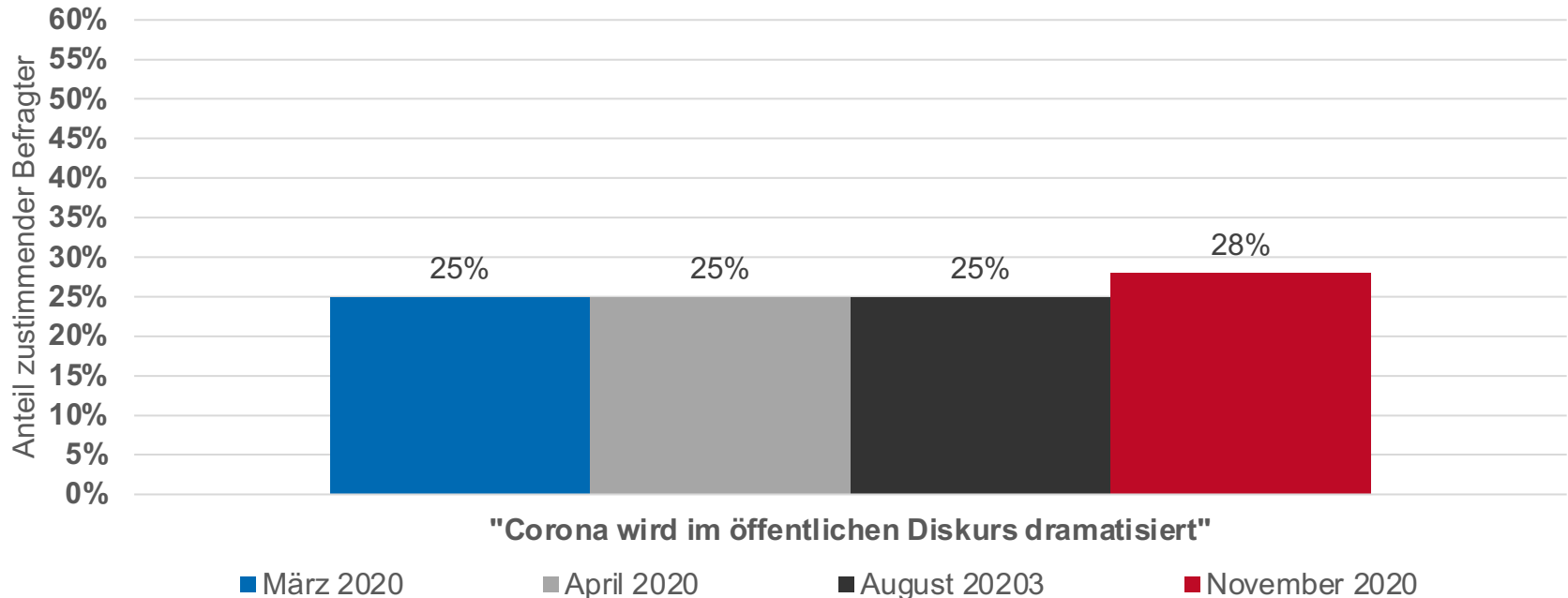
Sorgen führen nicht zu mehr oder weniger Mediennutzung



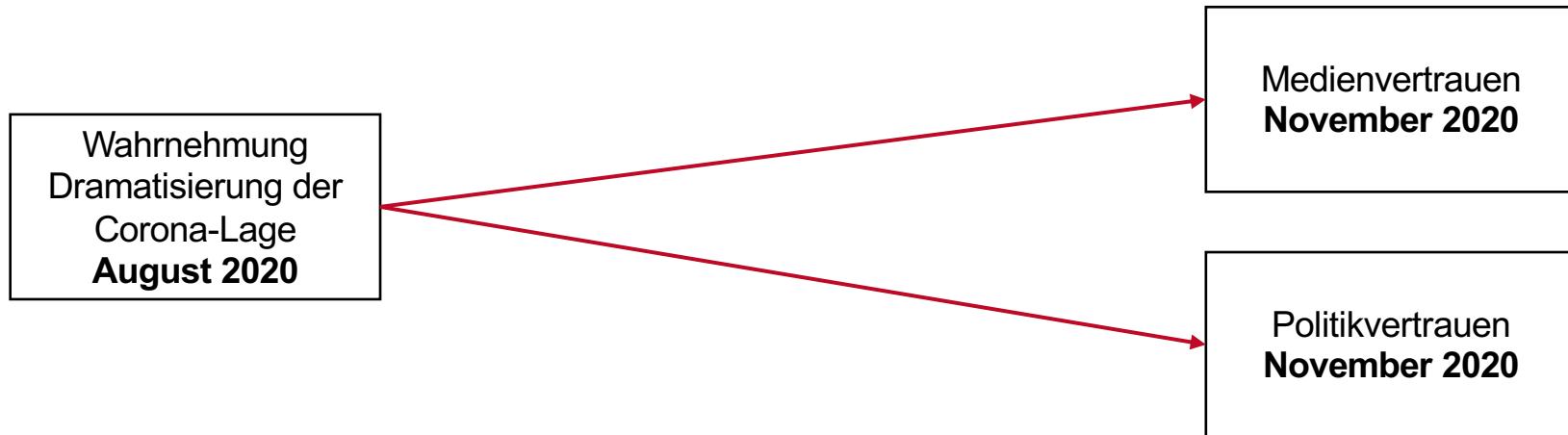
Vertrauen in Medien & Politik lange Zeit relativ stabil, aber Absturz nach knapp 18 Monaten Pandemie



Mögliche Gründe: Zunehmende Wahrnehmung einer unangemessenen Darstellung der Realität?



Mögliche Gründe: Unangemessene Darstellung der Realität?





Ursachen und Folgen von Covid-19-Verschwörungstheorien

Mainzer Langzeitstudie Medienvertrauen

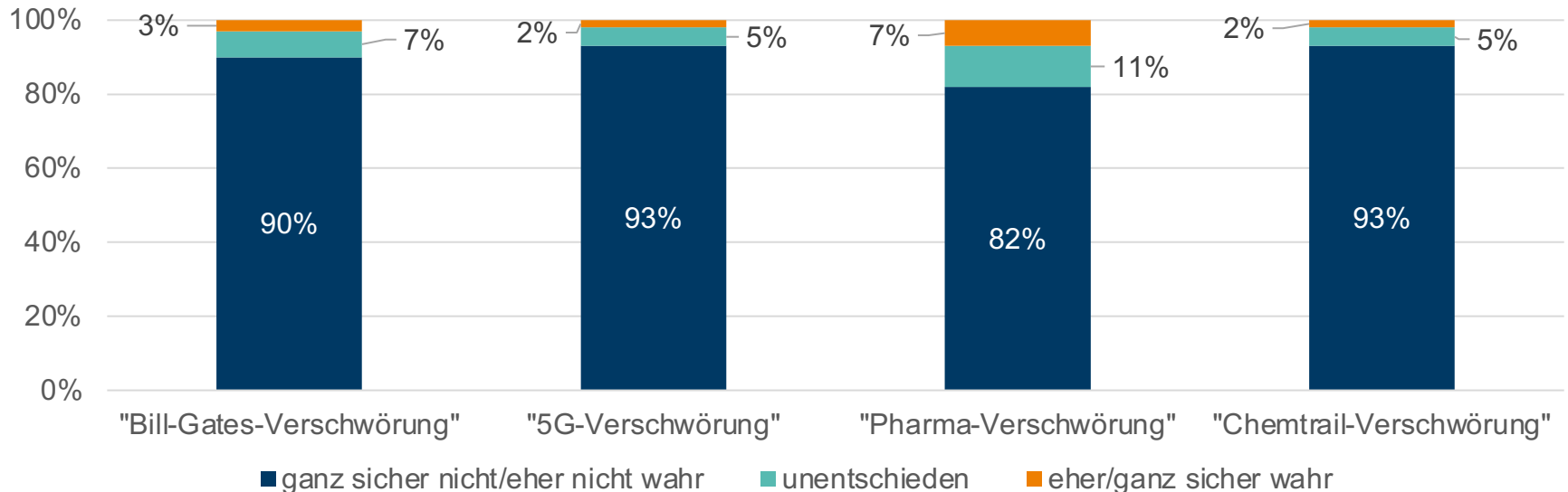
- Seit 2016 jährlich durchgeführte Studie (www.medienvertrauen.de)
- Ca. 1.200 Befragte pro Jahr
- CATI-Befragung repräsentativ für Deutsche ab 18 Jahren
- Identisches Vorgehen und vergleichbare Stichproben in vorangegangenen Jahren.
- Letzte Erhebung aus dem November/Dezember 2020
- Durchgeführt von IFAK im Auftrag der Forschergruppe.
- Statistische Fehlertoleranz: maximal 2,8 Prozent.
- Die folgenden Auswertungen beziehen sich auf die Daten der 2020er-Welle



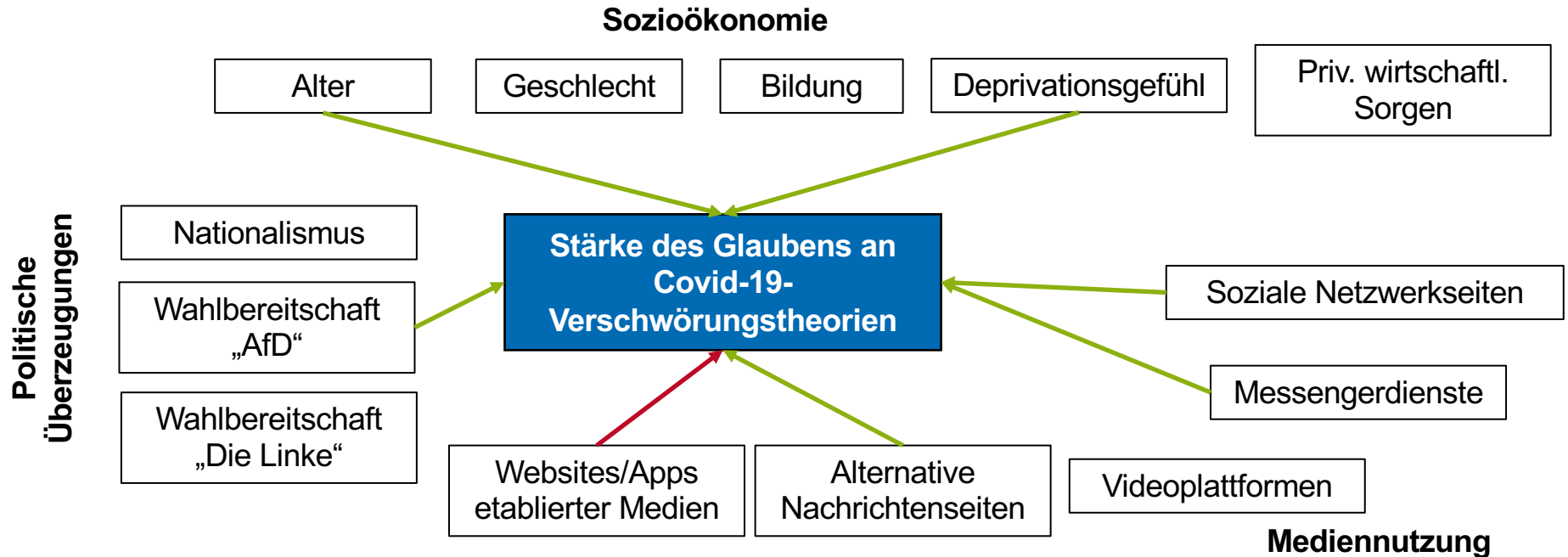
Bildquelle: medienvertrauen.de

Die folgenden Analysen sind zum Teil auch veröffentlicht in: Ziegele, M., Resing, M., Frehmann, K., Jakob, N., Jakobs, I., Quiring, O., Schemer, C., Schultz, T., & Viehmann, C. (2022). Deprived, Radical, Alternatively Informed. Associations between People's Socioeconomic, Political, and Media-related Characteristics, their Belief in Covid-19 Conspiracy Theories, and the Relation of this Belief to Vaccination Intentions. *European Journal of Health Communication*, 3(2), 97-130.

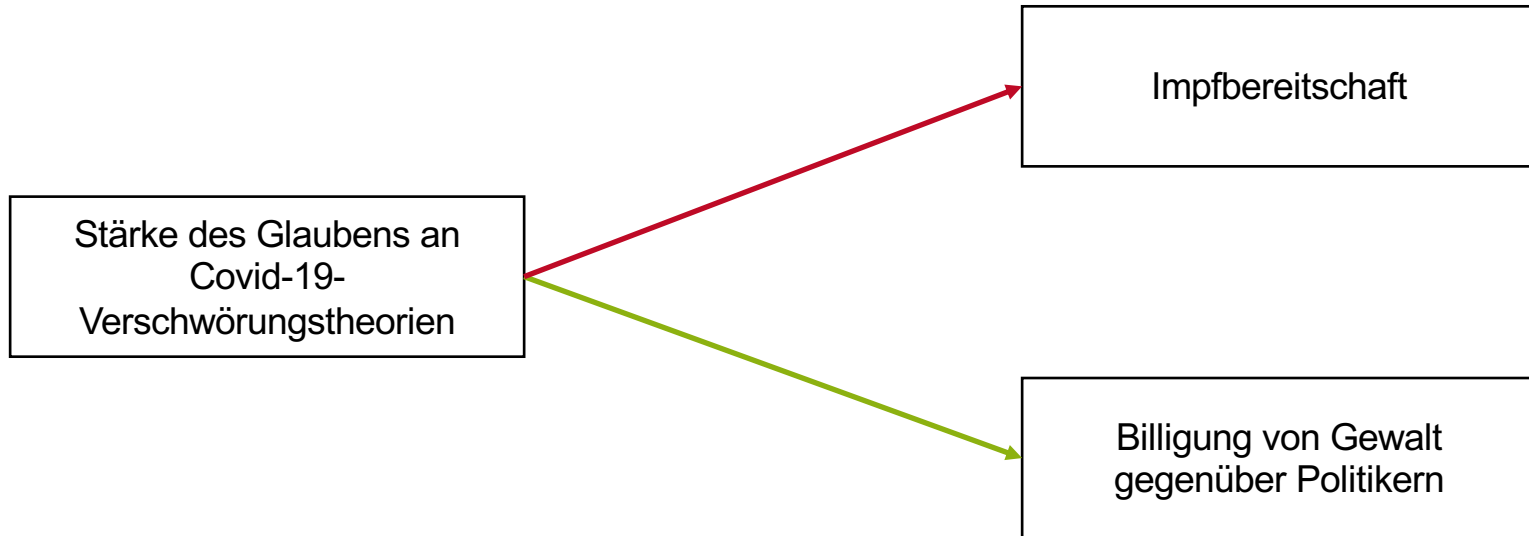
Trotz hoher Sichtbarkeit: Niedrige Prävalenz der Verschwörungstheorien in der Bevölkerung



Was kennzeichnet Menschen, die an Covid-19-Verschwörungstheorien glauben?



Mögliche Folgen



Rolle der Medien in der Covid-19-Pandemie

- Orientierungsfunktion, Reduzierung von Unsicherheit → Intensive, ausdifferenzierte Informationsnutzung der Bevölkerung v.a. zu Beginn der Pandemie, später zunehmende Informationsmüdigkeit
- Rally-round-the-flag-Effekt in Bezug auf Medien- und Politikvertrauen v.a. zu Beginn der Pandemie
- Integrationsfunktion: Etablierte journalistische Medien sorgen tendenziell für gesellschaftlichen Zusammenhalt, alternative Informationsquellen für Polarisierung

Vielen Dank!

Prof. Dr. Marc Ziegele
Institut für Sozialwissenschaften
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
ziegele@hhu.de